

Ausgabe 1

März bis
Mai 2024



Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde
Mardorf –Schneeren



Foto: Kristina Schlingmann

Gemeinde- Brief



D. Hausmann

F. Berger

Ihr
VORSPRUNG
Unsere Beratung

VGH Vertretung Hausmann & Berger OHG

Am Schützenplatz 5
 31535 Neustadt
 Tel. 05032 1551 Fax 05032 1651

Am Gänseberg 7
 31535 Neustadt Hagen
 Tel. 05034 204 Fax 05034 797

www.vgh.de/hausmann.berger
neustadt@vgh.de

fair versichert
VGH

Finanzgruppe



In dieser Ausgabe :

Nachgedacht	3 - 4
Infos von Pfarramt und KV	5
Kirchenvorstandswahl 2024	6, 7
Infos von Pfarramt und KV	8 - 13, 28, 29
Infos aus der Region Mitte	15
Kirchenjubiläum Schneeren 2024	16
Termine ... Wir laden herzlich ein, Bitte vormerken	18
Unsere Konfirmanden in Mardorf und Schneeren	20, 21
Unsere Gottesdienste in Schneeren und Mardorf	22, 23
kirchenmusikalische Veranstaltungen	24
Aktuelles aus der Jugend	26
Kinderseite	27
Zum Geburtstag	30
Termine	31, 32
Freud und Leid	33
Wen finde ich wo? Impressum	34, 35
... aus dem Gemeindeleben	36

NACHGEDACHT NACHGEDACHT



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Und ganz plötzlich ist die Zeit zu Ende. 24 Jahre war ich Pastor in Liebfrauen, ein Jahr zur Vertretung in Mardorf-Schneeren. Seit dem 1. März bin auch ich im Ruhestand und übergebe die Aufgabe an Volker Milkowski. Mein Studium hatte ich damals mit Friedrich Kanjahn begonnen. Nun beende ich meine Arbeitszeit als sein Vertreter. So schließt sich der Kreis.

Wenn ich zurückschaue auf meine Zeit hier in Neustadt, zieht sich wie roter Faden durch all die Jahre das Konfirmandenferienseminar, kurz das KFS, unsere Fahrt mit Konfirmanden und Teamern nach Wagrain. Es war jedes Mal wieder eine wunderbare und glaubensstärkende Erfahrung. Jugendliche, die sich durch die Erfahrung der Gemeinschaft von der Botschaft des christlichen Glaubens ansprechen lassen und dann selbst als Teamer in die Jugendarbeit einsteigen. So sind wir in den vergangenen Jahre mit einer immer größeren Zahl an Teamerinnen und Teamern nach Österreich gefahren. Wurde zu Anfang noch gefragt: Warum so weit weg, warum so lange? So ist heute das KFS in Wagrain aus der Arbeit mit Jugendlichen in Neustadt nicht mehr wegzudenken.

Auch in unseren Gemeinden hat sich in diesen Jahren viel geändert. Wir sind näher zusammengedrückt, ein Prozess der langsam geht, und der noch weiter gehen

muss, weil die Ressourcen einfach weniger werden. Und weil viele Chancen in einer engeren Zusammenarbeit liegen. Im Rückblick denke ich mit viel Dankbarkeit an die Jahre, die ich Pastor sein durfte. Auch an die vielen Begegnungen mit Menschen aus Mardorf-Schneeren. Ich hoffe, dass alle einstimmen können, dass diese Arbeit in Liebe geschehen ist. Auch wenn sich Konflikte im Alltag nicht immer vermeiden lassen. Von ihnen kann der Apostel Paulus ein Lied singen. Seine Gemeinde in Korinth erlebte einiges an Auseinandersetzungen. In seinem Brief nimmt der Apostel Stellung zu zahlreichen Fragen. Aber ganz zum Schluss schreibt er: Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. Es ist wie die Zusammenfassung seiner Gedanken in dem ganzen Brief. Worte, die zum Schluss auch etwas sehr Versöhnliches haben. Was auch immer ihr macht, lasst es in Liebe geschehen. Wenn dieser Eindruck bleibt, dann kann ich mit Dankbarkeit die Verantwortung aus der Hand geben und gespannt bleiben, was in meinem neuen Lebensabschnitt auf mich zukommt. Auch dieses will ich gerne mit Liebe tun.

Mit guten Wünschen
und herzlichem Gruß

Pastor Dr. Christoph Bruns

NACHGEDACHT NACHGEDACHT

Liebe Gemeinde,



man sieht sich im Leben mindestens zweimal! – so sagt es der Volksmund. In der Kirche ist das nicht anders. Zum 1. März haben mich Superintendent und Regionalbischöfin erneut mit der Vakanzvertretung in Schneeren und Mardorf beauftragt. Ich freue mich, bekannte Gesichter und Personen wieder zu treffen! Aktuell werfen wir einen Blick auf den 300. Geburtstag der Schneerener Kirche. Außerdem werfen schon die Vorbereitungen zum Konfirmandenferienseminar bereits ihren Schatten voraus. Die Konfis fahren in diesem Jahr zusammen mit der Liebfrauentgemeinde nach Wagrain – von einer tüchtigen und großen Teamerguppe aus Mardorf und Schneeren begleitet. Die Konfirmation im Mai wird übrigens noch Pastor Dr. Bruns machen, der die

Konfis ja auch das ganze Jahr über begleitet hat.

Für alle pfarramtlichen Angelegenheiten, Fragen zu Gottesdiensten und Anmeldungen zu Kasualien erreichen Sie mich unter den bekannten Kontakten telefonisch unter 01578-1011160

(gerne auch per WhatsApp)

oder per Email unter

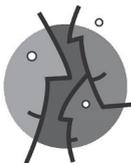
volker.milkowski@gmx.de.

Es grüßt herzlich
Volker Milkowski

Heimbetriebe Schneeren

Gemeinnützige Gesellschaft m.b.H.

- Sozialpsychiatrische Wohnkonzepte in Niedersachsen -



- Ganzheitliche Versorgung im beschützten Rahmen
- Betreuung nach individuellen Förderplänen
- Reintegration in die Gesellschaft
- Vermittlung von Tagesstruktur und lebenspraktischem Training

Telefon (05036) 980-0 · Telefax (05036) 980-44 · www.heimbetriebe-schneeren.de

Heimbetriebe Schneeren gGmbH, Steinhorstweg 16, 31535 Neustadt

- Mitglied Gemeindepsychiatrischen Verbund der Region Hanover -



Infos
vom Pfarramt und Kirchenvorstand


Zweite Krabbelgruppe in Schneeren

Erfreulicherweise haben wir in Schneeren so viel Nachwuchs, dass es nun eine zweite Krabbelgruppe gibt.

Treffen ist donnerstags ab 10 Uhr im Gemeindehaus.

Ansprechpartnerin ist Carina Bertram

 **0173-9601429**

Besonders erwähnenswert

Wie jedes Jahr haben wir an Weihnachten die Kollekte für Brot für die Welt gesammelt.

Seit nunmehr 65 Jahren engagiert sich Brot für die Welt. Dieses Jahr sind insgesamt in Mardorf und Schneeren 1220,50 Euro zusammen gekommen.

Soviel wie seit langem nicht mehr. Deshalb an dieser Stelle nochmal ein großes Danke an alle Geber. Vieles kann mit diesen Spenden erreicht werden. Fast 800 Millionen Menschen auf der Welt leiden Hunger. Eine unfassbare Zahl! „Wandel säen“ lautete deshalb das Motto der 65. Aktion von Brot für die Welt.

Brot für die Welt

Spendenkonto

Brot für die Welt

DE10 1006 1006 0500 5005 00

Bank für Kirche und Diakonie

Wer möchte mitgestalten?

Wenn Sie einmal dabei sein wollen, wenn wir den Gemeindebrief planen und vielleicht Anregungen oder Texte für uns haben, können Sie uns gerne ansprechen. Wir sind offen für neue Ideen und nehmen gerne auch Unterstützung bei der Erstellung der Briefe an. Melden Sie sich einfach bei Mariola Deike oder Heiko Schwarz.

Das erste Treffen für den nächsten Gemeindebrief wird am 24.04.2024 um 19 Uhr sein.

Entsetzt euch nicht!

MARKUS 16,6

Ihr **sucht Jesus** von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist **auferstanden**,
er ist nicht hier. «

Monatsspruch MÄRZ 2024

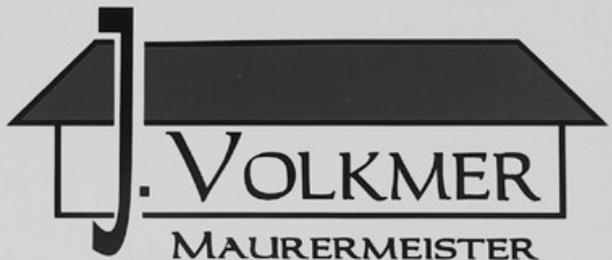
Kirchenvorstandswahl 2024

Kirche mit Ihnen! Am **10.3.2024** haben Sie letztmalig die Möglichkeit Ihre Stimme in einem der zwei Wahlbüros für die Kirchenvorstandswahl 2024 abzugeben. Zuvor konnten Sie bereits online oder per Briefwahl abstimmen.

Das Wahlbüro ist in Mardorf von 9 bis 11 Uhr und in Schneeren von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Die Auszählung und Zusammenrechnung aller abgegebenen Stimmen findet ab 16 Uhr im Gemeindehaus in Schneeren statt. Gerne können Sie dazukommen und das Ergebnis zeitnah erfahren. Die Ergebnisse werden anschließend in den Schaukästen, auf der Homepage der Kirchengemeinde und in den Gottesdiensten veröffentlicht.

**Hausbau
Umbauten
Reparaturen
Fliesenarbeiten
Bauservice**



**Jörg Volkmer • Rottstrasse 20
31547 Rehburg-Loccum • OT Münchehagen
Tel. u. Fax: 05037-15 33 oder 0160-675 44 48**



KIRCHEMITMIR.DE

KIRCHENVORSTANDSWAHL

am 10.3.2024



Heinrich Bartling

Weil mir die Gemeinschaft sehr wichtig ist.



Christian Koopman

Weil die Kirche ins Dorf gehört und MarDorf auch vertreten sein sollte. Außerdem macht mir 'Kirche' seit meiner Zeit bei den Christlichen Pfadfindern Spaß - die Gemeinschaft, die Gottesdienste, die Gute Tat für Andere.



Mariola Deike

Weil ich gern in die Kirche gehe und mich hier auch ehrenamtlich einbringen möchte.



Dr. Heiko Schwarz

Weil ich direkt für die Gemeinde tätig sein kann und mir Friedhof und Gebäude am Herzen liegen.



Ilseget Halbeck

Weil eine Gemeinde mit und für ihre Mitglieder lebt. Ich möchte helfen, aktives Gemeindeleben für Junge und Alte zu gestalten.



Carola Wiebking

Weil ich die Kirchengemeinde der Zukunft mitgestalten möchte.



Wilfried Kahle

Weil mir Kirchenmusik und plattdeutsche Gottesdienste am Herzen liegen.



Infos

vom Pfarramt und Kirchenvorstand

Kirchenvorstandssitzungen

Die nächsten Kirchenvorstandssitzungen sind am:

21. März, 18. April und 23. Mai 2024

Wünsche, Anregungen und Kritik können gerne schriftlich eingebracht werden.

Seid stets bereit, jedem Rede
und **Antwort** zu stehen, der von euch
Rechenschaft fordert über die **Hoffnung**,
die euch erfüllt. «

1. PETRUS 3,15

Monatsspruch APRIL 2024

PFLEGEN IST FÜHLEN.



Der ambulante Pflegedienst
Ihrer Kirchengemeinde:

Diakoniestation Neustadt
Albert Schweitzer Str. 2 · 31535 Neustadt
Tel. 05032 / 59 94



Häusliche Alten- und Krankenpflege

Redeker'sche

RATS-APOTHEKE

An der Liebfrauenkirche 1 · 31535 Neustadt
Tel. 05032 / 3030-0 · Fax -10
info@rats-apotheke-neustadt.de

Redeker'sche

apotheke
im
MediZentrum Neustadt

Wallstraße 8
31535 Neustadt
Tel. 05032 / 894 0 8-95 · Fax -96
info@apotheke-im-medizentrum.com

Redeker'sche

Apothek im **famila**

Rudolf-Diesel-Ring 30 · 31535 Neustadt
Tel. 05032 / 3030-60 · Fax -70
info@apotheke-im-famila.de

Redeker'sche

Apothek 6
Großer Hillen

Großer Hillen 6
30559 Hannover-Kirchrode
Tel. 0511 / 5220-80 · Fax -83
info@apotheke-grosser-hillen.de



**Nähe
hilft
heilen.**

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen!



7
WOCHEN
OHNE
ALLEINGÄNGE

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

14. Februar bis 1. April 2024

Komm
rüber!

Sieben Wochen ohne Alleingänge

edition  chrismon

DIE FASTENAKTION 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses

Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

Wasserverlust im Gemeindehaus in Schneeren

Die Heizung im Gemeindehaus in Schneeren bleibt leider aktuell unser Sorgenkind. Mit dem Ausbau des alten Gaskessels aus dem Gemeindehaus wurden auch gleich einige Bauteile an der Anlage erneuert. Die Hoffnung war natürlich, dass nun alles ohne Probleme arbeiten wird. Leider haben wir recht schnell einen geringen Wasserverlust im Heizkreis feststellen müssen, konnten aber erst keine defekten Bauteile finden. Im Dezember kam es dann zu einem kleinen Wassereintritt im großen Raum des Gemeindehauses. Ein Schnellentlüfter, der oben auf dem Dachboden installiert ist, war undicht geworden und das Wasser ist durch die Decke getropft. Dieser kleine Schaden konnte durch Ersetzen des Entlüfters in Eigenleistung schnell und kostengünstig behoben werden. Die betroffenen Holzbauteile liegen weiterhin offen und sind bereits wieder abgetrocknet. Dennoch ist ein sehr geringer Wasserdampfverlust in der Heizanlage geblieben. Als Ursache konnte nun ein weiterer, eigentlich gerade erneuerter Schnellentlüfter identifiziert werden. Doch auch ein Abstellen dieses Entlüfters hat keine vollständige Dichtheit des Systems ergeben. Daher haben wir am 31.01.2024 eine Leckortung durchführen lassen. Aber auch hier konnte noch kein eindeutiges Ergebnis gefunden werden. Es wurde jedoch erkannt, dass der Wandbereich in der Damentoilette, da wo die Leitungen des Trinkwassers und der Heizung verlaufen, nass ist. Wir sind nun in Kontakt mit der Versicherung und den Handwerksbetrieben um den Fußboden in diesem Bereich zu öffnen und die Leitungen zu prüfen. Es wird also in der Damentoilette Bauarbeiten geben. Fortsetzung folgt. ...

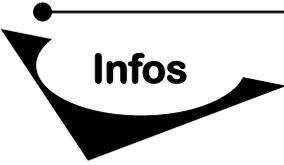
Sie benötigen zur freien Entfaltung ihrer
persönlichen Lebensqualität unterstützende
Lebensbegleitung

mit Pflege und Betreuung.



Heuberg GmbH
Pflegeheim am Eichenbrink
Soziale Dienstleistungen
Psychosoziale Lebenshilfen
Tel.: 05036/98013 o.924421

Wir können das !!!!

**Infos****vom Pfarramt und Kirchenvorstand**

Probendienststelle

Wie geht es bei uns weiter? Wann bekommen wir einen neuen Pastor oder eine neue Pastorin? Wir können es Ihnen noch nicht sagen, aber um alle Wege zu gehen, hat der Kirchenvorstand Mardorf-Schneeren zusammen mit dem Kirchenvorstand der Liebfrauentengemeinde entschieden, dass wir uns als Probendienststelle anbieten wollen. Hierzu haben wir unsere Stellenausschreibung zurückgenommen und unsere Stelle bei der Landeskirche als Probendienststelle angeboten. Was bedeutet dies nun? Jedes Jahr werden neue Pastoren und Pastorinnen mit Ende der Vikariatszeit mit dem Studium fertig. Die erste Dienststelle können sich die neuen Pastoren und Pastorinnen jedoch nur bedingt aussuchen. Zur Auswahl stehen nur Dienststellen, die sich hierzu explizit angemeldet haben und auch vom Kirchenkreis und der Landeskirche als geeignet gesehen werden. Dies haben wir angemeldet und wurden auch als geeignet gesehen. Wir machen also in der Vakanzzeit nicht alles falsch. Wir schauen nun auf die nächsten Wochen, ob wir in die nähere Auswahl kommen und es tatsächlich klappt. Die Pastoren und Pastorinnen bleiben auf dieser Stelle zunächst für 3 Jahre. Nach den 3 Jahren können sie sich dann auf jede freie Stelle bewerben und in eine andere Gemeinde wechseln oder bei uns bleiben.

Sollte es dennoch auch mit einer Probendienststelle nicht klappen, werden wir unsere Stelle wieder ganz normal ausschreiben und weiter suchen, bis wir gefunden werden.

Neue Organistin

Von Januar bis Mitte Februar haben wir die Stelle des Organisten/der Organistin neu ausgeschrieben. Wir freuen uns außerordentlich, dass wir Christine Stadtländer als neue Organistin gewinnen konnten und wir sie ab dem 1. April zu 50% einstellen. Christine Stadtländer ist bereits seit sehr vielen Jahren immer wieder für uns tätig gewesen und gerade in der Zeit nach Theda Kanjahn hat Sie sehr viele Gottesdienste für uns gespielt. Dafür noch einmal herzlichen Dank. Da wir wissen, dass auch Ann-Katrin Block uns immer mal wieder unterstützen möchte, schauen wir mit unserer neuen Organistin, frohen Liedes in die Zukunft und freuen uns auf schöne musikalische Stücke.

Orgel in der Kapelle defekt

Kurz vor Weihnachten zeigte leider die Orgel in der Mardorfer Kapelle einen Defekt. Nicht alle Töne konnten mit ausreichend Luft angespielt werden. Als Ersatz haben wir unser Keyboard genutzt und die Reparatur angemeldet. Eine Instandsetzung ist in der Zeit der Winterkirche geplant.



Infos

vom Pfarramt und Kirchenvorstand

Defektes Schloss im Gemeindehaus in Mardorf

Das Schließsystem an der Eingangstür im Gemeindehaus in Mardorf musste nun endgültig ersetzt werden. In der letzten Zeit ist es immer wieder zu Ausfällen gekommen und die Tür war nicht richtig verschlossen. Versuche dies erst noch selber zu richten und auf einen Austausch zu verzichten, haben keinen Erfolg gehabt. Es wurde nun eine Firma mit dem kompletten Tausch beauftragt. Der Austausch ist bereits, durch die Unterstützung von Uwe Poschag (Danke an dieser Stelle), erfolgt.

Fensterreparatur am Gemeindehaus in Schneeren

Von den defekten Fenstern am Gemeindehaus in Schneeren habe wir bereits berichtet und auch eine baldige Reparatur angekündigt. Da die Holzpreise für die benötigten Hölzer jedoch gerade auf einem sehr hohen Preis sind, ist noch keine Reparatur erfolgt. Wir schauen nun zuversichtlich auf das Frühjahr und hoffen, dass es bald mit den Arbeiten los gehen kann.

Fußboden Gemeindehaus in Mardorf

Der Fußboden ist wieder trocken. Letztes Jahr hatten wir ja ein defektes Heizungsrohr im Fußboden des Gemeindehauses in Mardorf. Nach der Reparatur blieb der Fußboden zur Trocknung noch offen und das Parkett wurde noch nicht wiederhergestellt. Mit Ende der Winterkirche soll nun eine Firma mit den Arbeiten beauftragt werden damit der Fußboden wieder in vollem Glanz erstrahlen kann.

Werner Förthmann Tischlermeister

Bau- und Möbeltischlerei
Bestattungswesen
Kunststoff-Fenster
Treppenbau

Neustadt - Mardorf
Tel. 05036 / 443

KOHLSCHMIDT
GRABMALE
G M B H
KRÄHER WEG 27
31582 NIENBURG
TEL 0800-22 313 22
GEBÜHRENFREI



Buchtipp

Evangelische Verlagsanstalt
ISBN 978-3-374-06912-5
12,00 Euro

Christsein auf evangelisch. Religion im Alltag leben und christliche Werte für sich entdecken: Christlicher Glaube auf elementare Weise erklärt. So gelingt ein sinnerfülltes Leben!

Im Glauben leben – was bedeutet das heute?

„Wir suchen nach Glück und fragen nach dem Sinn des Lebens. Wo finden wir Orientierung auf dem Weg zu einem erfüllten Leben? Das Streben nach Selbstverwirklichung führt zu hohem Optimierungsdruck. Versagensängste, Überforderung und Erschöpfung sind die Folge. Sieht so ein Leben aus, für das es sich zu leben lohnt? Der Theologe **Ulrich Körtner** bewertet diese gesellschaftlichen Entwicklungen kritisch. In seinem Buch fragt er: Kann es ein wahres Leben geben, das sich nicht nur gut und richtig anfühlt, sondern gut und richtig ist? Die Antwort darauf findet er im christlichen Glauben. Anhand von zentralen Bibelstellen erklärt er auf einfache Weise, was es heißt, im evangelischen Sinne Christ zu sein.

- Religion im Alltag: Wie kann die Verbindung heute gelingen?
 - Eine Einladung zur Selbstreflexion: Was sind meine persönlichen Werte?
 - Intensive und anregende Lektüre: fundiertes theologisches Wissen auf den Punkt gebracht
- Glaube, Kirche und christliche Werte: Orientierungspunkte für ein authentisches Leben

Woran glauben Christen? Eine Einführung in evangelische Glaubensüberzeugungen

Tiefgang statt Oberflächlichkeit, Wahrhaftigkeit statt schöner Schein: Ulrich Körtner lenkt den Fokus zurück auf die ursprünglichen Werte des Christentums. Das führt zu weiteren Fragen: Worauf vertrauen Christen in Leben und Sterben? Was zeichnet eine von Glaube, Liebe und Hoffnung bestimmte Lebensführung aus?

Der Theologe bezieht sich dabei vor allem auf das Apostolische Glaubensbekenntnis, das Doppelgebot der Liebe, die Zehn Gebote, das Hohelied der Liebe, das Vaterunser, Psalm 23 und Psalm 51,12–14 sowie die Seligpreisungen.

Lassen Sie sich von den klugen und präzisen Ausführungen Ulrich Körtners zum Nachdenken anregen und vielleicht sogar zu einer Neuausrichtung Ihres Lebens inspirieren!“

aus der Zeitschrift Chrismon

Kleidersammlung für Bethel Fair handeln mit Altkleidern

Die Altkleidersammlung in diesem Frühjahr findet vom

02. April bis 6. April 2024

in unserer Kirchengemeinde statt.

Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können

- in Mardorf bei Familie Meier, Mardorfer Str. 16, vor der Scheune und
- in Schneeren vor dem Ev. Gemeindehaus im Küsterweg 1

abgegeben werden.

Recycling ist nicht nur gut für die Umwelt, es schafft Arbeitsplätze und ist auch aus sozialer Sicht empfehlenswert. Kaum zu glauben, dass es diese Idee bereits im Jahr 1890 gab - bei der Gründung der Brockensammlung Bethel. Was vor mehr als 130 Jahren begann, ist heute dank der Hilfe von rund 4.500 Kirchengemeinden in Deutschland aktueller denn je. Knapp 10.000 Tonnen Alttextilien werden der Brockensammlung Bethel jedes Jahr anvertraut.

Dank der Kleider- und Sachspenden können in der Brockensammlung rund 90 Menschen beschäftigt werden. Knapp 20 Mitarbeiter haben eine Beeinträchtigung, die es ihnen erschwert, auf dem ersten Arbeitsmarkt eine Stelle zu finden. Beim Sammeln, Sortieren und Verkaufen der Altkleider werden hohe Standards eingehalten. Die Brockensammlung Bethel hat sich dafür dem Dachverband FairWertung e.V. angeschlossen. Er steht für Transparenz und Kontrolle, sowohl in Bezug auf ein fachgerechtes Recycling wie auf einen ethisch vertretbaren Handel mit anderen Ländern. Erlöse aus dem Verkauf, zu dem auch ein großer Secondhand Laden in Bethel beiträgt, kommen der Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel zugute.

Weitere Informationen: www.brockensammlung-bethel.de

Bethel 



Seit über **100** Jahren
Meisterbetrieb

Kruse



Flach- u. Steildach
Abdichtungen
Bauklempnerei
Isolierungen

Bedachungen GmbH

www.kruse-bedachungen.de

Tel.: 05036/337

Fax: 05036/1414

Infos aus der Region Mitte

... aus der Gesamtkirchengemeinde

Bordenau-Poggenhagen

Die Dorfwerkstatt Bordenau und die ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde Bordenau-Poggenhagen laden ein:

Vortrag mit Pflegekoordinatorin Katrin Bauer zum Thema:

Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht

6. März um 18.30 im Gemeindehaus Bordenau, Am Kampe 5

Anmeldung unter: kg.bordenau-poggenhagen@evlka.de

28.03.2024, 18 Uhr, St. Thomas-Kirche Bordenau

„Do you remember“-Erinnerungen
an ein berühmtes Essen

Wir wollen in der Kirche gemeinsam essen und an Jesu letztes Abendmahl erinnern. Bitte bringen sie dazu Ihr Lieblingsfingerfood mit!

Anmeldungen bis 25. März im Kirchenbüro in Bordenau unter 05032/2668 oder kg.bordenau-poggenhagen@evlka.de

An einem Tag Abstand gewinnen von dem, was mich täglich plagt.
An einem Tag Nähe erfahren zu dem, was mich immer schon trägt.
An einem Tag erneuert werden, mitten in allem, was bleibt.

Herzliche Einladung zur Oase im Alltag

28. April.2024. 11:00 bis 16:00 Uhr

in der Bonifatius-Kirche Poggenhagen

Pause machen und sich Gutes gönnen. Wir laden ein zur Entspannung und Erholung an Leib und Seele. Gemeinsam singen, reden, essen, lachen und in Bewegung kommen. Wir wollen uns Zeit nehmen für Bibelgespräche und Lebensfragen. Ein Tag zum Durchatmen und Auftanken, in der Stille, im Miteinander und in der Begegnung mit Gott.

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Tag,
Alida Griese & Claudina Baron-Turbanisch

Informationen und Anmeldung

c.baron@turbanisch.eu

Alida.Weinert@evlka.de



Kirche in Schneeren: 1724-2024

300 Jahre Kirche Schneeren!

Es ist bald soweit, die Termine kommen dichter, die Planungen nehmen Gestalt an.

- 09.03. 9 Uhr „Alles schön“ Arbeiten in und um die Kirche -
Hilfe ist sehr Willkommen
- 07.04. 10 Uhr Auftaktgottesdienst in der Kirche mit Pastor Volker Milkowski,
Superintendent Rainer Müller-Jödick und
Regionalbischöfin Dr. Petra Bahr
- 21.04. 11 Uhr Jubiläumsgottesdienst mit Begleitung durch den Männergesangsverein
- 12.05. 10 Uhr Familiengottesdienst mit dem KiGo-Team
- 02.06. 17 Uhr Gottesdienstliches Konzert mit dem Akkordeonorchester und mit
Prädikant Holger Kipp
- 16.06. 11 Uhr Gottesdienstliches Mitmachkonzert mit Sonja Dale
- 18.08. 11 Uhr Jubiläumsgottesdienst mit Begleitung durch den gemischten Chor
- 07.09. 18 Uhr „Kirche Rockt“ neue Klänge und Getränke in der Kirche
im Rahmen einer Andacht
- 15.09. 11 Uhr Gemeindefest in und um die Kirche mit Spiel und Spaß für Groß und
bis Klein sowie Infos zur Kirche. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
17 Uhr

N' bieten watt up Platt

Mien Vader hat freuer oft eseggt: Dat Freujoar is for mi dei schönste Tied in'n Joare! Naja, möget doa wecke Lüe seggen, dat kann' n sou und sou seihn! Doa hätt dei annern drei Joarestien ok öhre schönen Sieten! Wie singet doch inne Kerken ut vuller Bost dat schöne Leid „Geh aus mein Herz und suche Freud, in dieser schönen **Sommerszeit**“, und dei Ölleren van üsk kennt den trostriken Satz „auch der **Herbst** hat schöne Tage“, und in'n **Winter** is Wiehnachten und alles vuller Lüchter und dei Kinner künnt Sleien feuern und Schlittschou lopen. Joa, doa mach watt anne Wesen. Und trotzdem künnt düsse Drei den Freujoar nich dat Woter recken! Wenn in'n Mouer dei Wisken greun weehrt, und in'n Goorn dei Appelböhme an tou bloumen fangt, dei Hummeln ut öhre Erdlöcker krauelt – und vor allen wenn dei Vogels van smorgens bett sobens goarnich uphört tou fleitschen, denn geiht mi sou richtig dat Harte up. Und datt is sicher ook kein Toufall, datt dat Osterfest grade in'n Freujoar e'fiert ward. Dat is dat kloare Teiken for üsk, dat dei Dood und dei Vergänglichkeit neinen Bestand hätt. Datt Leben hatt dei Owerhand und datou künnt wi üsk freien. Und näbenbi: Use Kerken ward dütt Joar dreihundert Joare ohld und dei Kerkenvorstand hatt sick tou düssen Schubiläum ne ganze Masse ut'edacht. Wenn ji doa soun bieten meie moken wüllt, denn hewwe wie doch alle watt tou'n freien.

Von Wilfried Kahle




H Hahne Tagespflege
Mardorf

Raus
aus dem
Alltag!

Mein schönster Platz des Tages
Tagestreff für Senioren mit Blick
auf das Steinhuder Meer. Kostenfreien
Schnuppertag vereinbaren:
Tel. 0511 36736-1003

www.hahne-tagespflege.de/mardorf ★ ★ ★ ★

Traditionsunternehmen seit 1964 -
Ihr Ansprechpartner in
Mardorf, Neustadt und Umgebung



POPPE
BESTATTUNGEN

Wir sind da ...
für die, die gehen
und die, die bleiben.

Rund um die Uhr erreichbar

Tel. 05032 - 901 88 25

Leinstraße 8, 31535 Neustadt

www.bestattungen-poppe.de

Inh. Maximilian Petzolt e. K.
Geprüfter Bestatter

Wir laden herzlich ein

Himmelfahrt, 09. Mai 2024 um 11.00 Uhr
KONFI-CAFÉ

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Konfi-Café auf dem Kunsthandwerkermarkt in Mardorf geben. Ab 11 Uhr gibt es dann Kaffee und selbstgebackenen Kuchen (auch Torten) – zugunsten des Konfirmanden-Ferien-Seminars der neuen Konfirmanden. Wir wollen damit die Fahrt unserer Konfirmanden nach Wagrain unterstützen und hoffen auf großen Hunger und viele Gespräche. Da wir viele Kuchen und Torten brauchen werden, sind Kuchenspenden herzlich willkommen! Kuchenspenden können ab 9 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden. Eine kurze Information, wer was backen und uns so unterstützen möchte, hilft uns bei der Planung. Wir bitten um eine kurze Mitteilung an Carola Wiebking (Tel. 0174-7102235) oder an das Pfarramt.

Bitte vormerken:

Mittwoch, 19. Juni 2024 um 15.00 Uhr
GEMEINDENACHMITTAG

Am Mittwoch, den **19. Juni** wird zum Gemeindenachmittag mit Prädikant Holger Kipp eingeladen.

Das Treffen beginnt **um 15 Uhr im Gemeindehaus Mardorf**. Wir werden miteinander einige Lieder singen, Kaffee trinken und Kuchen essen – Zeit für Gespräche und eine Andacht sind eingeplant. Aktuelle Themen aus der Kirchengemeinde können natürlich auch Zeit finden.

Samstag, 08. Juni 2024 um 17.00 Uhr
ABENDMUSIK

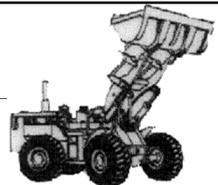
Am Samstag, den **08. Juni** wird zu einer Abendmusik mit den Orgelschülern von Kirchenkreiskantorin Claudia Wortmann in die Kirche eingeladen.

Heinrich Thürnau

Garten- und Erdbau * Pflaster- und Pflegearbeiten *
Baumfällung * Kanalarbeiten * Sandplatten * Abbruch

Zum Fuhrenkamp 3
31535 Neustadt OT Mardorf
www.gartenbau-thuernau.de

Telefon 05036-2262
Telefax 05036-1567
Funk 0171-5310523



Danke für Ihre Spendenbereitschaft!

Für das Jahr 2023 haben wir um Spenden für die Bauunterhaltung gebeten. Die immer wieder auftretenden Reparaturen an unseren Gebäuden können dadurch gestemmt werden. Wegen sinkender Zuweisungen der Landeskirche wäre dies sonst nicht möglich.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihre Spende kommt bei uns zu 100% an und hilft uns in dieser Zeit der steigenden Kosten die Gebäude dennoch Instand zu halten. Ohne die jährliche Spendenaktion könnten wichtige Projekte in der Kirchengemeinde nicht durchgeführt werden.

Bis zum 30.01.2024 sind für die Bauunterhaltung in unserer Kirchengemeinde 5.175 € zusammen gekommen.

Einige Maßnahmen sind bereits in der Umsetzung, andere werden in den nächsten Monaten folgen. Wir werden Ihnen hier davon berichten.

Für diejenigen, die unsere Gemeinde noch direkt unterstützen wollen.

Nutzen Sie bitte die folgende Bankverbindung. Gerne können Sie einen für Sie passenden Zweck angeben. Ohne Zweckangabe werden die Spenden für die allgemeine Gemeindegemeinschaft verwendet.

Bankverbindung:

IBAN DE30 2505 0180 2000 7507 58 (Kirchenamt Wunstorf).

Verwendungszweck: „Spende 1225“

Für Spenden ab 20 € werden Bescheinigungen ausgestellt.

Wer keine Bescheinigung erhalten hat und doch eine bekommen möchte, meldet sich bitte im Gemeindebüro.

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient **zum Guten**. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll **Macht haben** über mich. «

1. KORINTH 6,12

Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen in Mardorf 2024



Lena Röhr
Alte Lindenstr. 3



Mika Nülle
Jägerstr. 7



KONFIRMATION

AM 05. MAI

UM 10.00 UHR

IN DER SCHNEERENER KIRCHE

ZUM GUTEN HIRTEN



Joshua Felsch
Vor der Mühle 9



DU STELLST MEINE FÜßE AUF WEITEN RAUM

Psalm 31,9

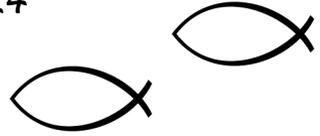


Nick Haverkamp
Lüttjen Mardorf 10



Nellie Brüning
Poggenecke 6

*Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen
in Schneeren 2024*



Soraja Öhlschläger-Kruse
Heuberg 40



Felix Müller
Schneereener Str. 16



KONFIRMATION

AM 05. MAI

UM 10.00 UHR

IN DER SCHNEEREENER KIRCHE

ZUM GUTEN HIRTEN

GLAUBE ABER IST:

FESTSTEHEN IN DEM, WAS MAN ERHOFFT,

ÜBERZEUGTSEIN VON DINGEN, DIE MAN NICHT SIEHT.

Hebräer 11,1



Mika Mattheo Ruhnow-Thieße
Bolsehler Str. 7



Mia Klingemann
In den Kiefern 12



Tammo Struckmann
Rötzberg 52



Unsere Gottesdienste



	Schneeren	Mardorf
Winterkirche		
Freitag 01. März	19.00 Uhr Andacht zum Weltgebetstag Weltgebetstagsteam und Prädikant Holger Kipp	
Sonntag 03. März	09.30 Uhr Gottesdienst Prädikant Wilfried Dreyer	11.00 Uhr Gottesdienst Prädikant Wilfried Dreyer
Dienstag 05. März		19.00 Uhr Passionsandacht Prädikant Holger Kipp
Dienstag 12. März		19.00 Uhr Passionsandacht Prädikant Holger Kipp
Sonntag 17. März	09.30 Uhr Gottesdienst Pastor Volker Milkowski	11 Uhr Gottesdienst Pastor Volker Milkowski
Dienstag 19. März		19.00 Uhr Passionsandacht Prädikant Holger Kipp
Dienstag 26. März		19.00 Uhr Passionsandacht Prädikant Holger Kipp
Ende der Winterkirche		
Karfreitag 29. März	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Volker Milkowski	11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Volker Milkowski
Oster- sonntag 31. März	09.30 Uhr Festgottesdienst Prädikant Holger Kipp	11.00 Uhr Festgottesdienst Prädikant Holger Kipp
Sonntag 07. April	10.00 Uhr Auftaktgottesdienst 300 Jahre Kirche Schneeren mit der Regionalbischöfin Dr. Petra Bahr und Superintendent Rainer Müller-Jödicke Pastor Volker Milkowski	

**Unsere Gottesdienste**

	Schneeren	Mardorf
Sonntag 21. April	11.00 Uhr Jubiläumsgottesdienst mit dem Männergesangverein Pastorin Gudrun Gerloff-Kingreen	
Samstag 04. Mai	18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden Pastor Dr. Christoph Bruns	
Sonntag 05. Mai	10.00 Uhr Konfirmation der Schneerener und Mardorfer Konfirmanden Pastor Dr. Christoph Bruns	
Himmel- fahrt 09. Mai		10.30 Uhr Andacht zum Kunsthandwerkermarkt und <i>Konfi-Cafe</i> Prädikant Holger Kipp
Sonntag 12. Mai	10 Uhr Familiengottesdienst mit dem KiGo-Team	
Pfingst- sonntag 19. Mai		11.00 Uhr Pfingstgottesdienst open air am Teich/Schützenhaus Prädikant Holger Kipp
Pfingst- montag 20. Mai	11.00 Uhr Pfingstgottesdienst für die Region -open air, auf der Südseite der Kirche- mit dem gemischten Chor Pastor Volker Milkowski	
Sonntag 02. Juni	17.00 Uhr Gottesdienstliches Jubiläumskonzert mit dem Akkordeonorchester Prädikant Holger Kipp	



Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben.
Johannes 11,25

Mit diesem Bibelvers wünscht der Kirchenvorstand allen gesegnete Ostern.



Sonntag, 03. März, 18 Uhr, Liebfrauenkirche Neustadt
Gospel-Gottesdienst mit den New-City-Voices

Sonntag, 10. März, 18 Uhr, St. Clemenskirche, Marklohe (Nienburg)
Konzert des Nienburger Kammerorchesters mit Michael Nester,
J. S. Bach Violinkonzerte, W. F. Bach Sinfonie F-Dur, E. Rautavaara Serenade

Sonntag, 31. März, 10 Uhr, Johanneskirche Neustadt
Gottesdienst mit Posaunenchor

Sonntag, 07. April, 18 Uhr, Liebfrauenkirche Neustadt
Gospel-Gottesdienst mit den New-City-Voices

Freitag, 19. April, 19 Uhr, Kirche Zum heiligen Kreuz, Bokeloh
Ukulele-Orchester-Mitsingkonzert

Sonntag, 21. April, 11 Uhr, Kirche Zum Guten Hirten Schneeren
Jubiläumsgottesdienst mit Begleitung durch den Männergesangsverein

Sonntag, 05. Mai, 18 Uhr, Liebfrauenkirche Neustadt
Gospel-Gottesdienst mit den New-City-Voices

Samstag, 25. Mai, 20 Uhr, St. Osdag Kirche Mandelsloh
Sommerserenade „Very British“ – Musikstücke von Henry Purcell bis Queen
mit dem Flötenchor

Sonntag, 02. Juni, 17 Uhr, Kirche zum Guten Hirten, Schneeren
Gottesdienstliches Konzert mit dem Akkordeonorchester

Sonntag, 06. Juni, 18 Uhr, St. Martin Kirche Nienburg
Sommerkonzert des Nienburger Kammerorchesters, W. A. Mozart Klavierkonzert 27 und Krönungsmesse

Sonntag, 16. Juni, 11 Uhr, Kirche Zum Guten Hirten, Schneeren
Gottesdienstliches Mitmachkonzert mit Sonja Dale



**Infos****vom Pfarramt und Kirchenvorstand**

Neues TV-Gerät

Aufgrund einer größeren zweckgebundenen Spende an die Kirchengemeinde, konnten wir für die Gemeinde- und Konfirmandenarbeit ein TV-Gerät anschaffen. Mit dem neuen Gerät können wir nun unseren alten lichtschwachen Beamter ersetzen und müssen nichts Neues auf Kosten der Kirchengemeinde anschaffen. Das TV-Gerät ist mobil und kann auch im Gottesdienst oder in Mardorf eingesetzt werden. Vielen Dank an den Spender.

Änderungen auf dem Friedhof in Mardorf

Der Friedhof in Mardorf wird aktuell im System des Kirchenamtes überarbeitet. Bei einer Begehung wurden abgelaufene und abgeräumte Gräber identifiziert und die Übereinstimmung mit den Unterlagen geprüft. Änderungen der letzten Zeit werden nun in des System des Kirchenamtes übernommen. In diesem Zuge wurde das neue Rasengrabfeld vom Kirchenvorstand final geplant und ein Belegungsplan digital erstellt. Auf dem neuen Rasengrabfeld können nun 11 Särge und 35 Urnen bestattet werden. Eine kleine Platzreserve behalten wir uns erst noch frei und können so flexibel auf die tatsächliche Belegung und Nachfrage eingehen.

Da alle Vorgänge auf dem Friedhof zukünftig noch schneller digital erfasst werden sollen, hat der Kirchenvorstand nun auch die Möglichkeit, die Belegungsplanung digital einzusehen. Der Kirchenvorstand als Betreiber muss den Überblick über den Friedhof behalten und kann nun weitere Auskünfte zum Friedhof geben. Freie Grablagen können beim Kirchenamt oder beim Kirchenvorstand angefragt werden. Es sollen zukünftig immer zwei Grablagen je Bestattungsform vorgeplant sein, damit zeitnah eine Auskunft erfolgen kann.

Um die Zugänglichkeit der Friedhofskapelle, mit allen Räumen, für jeden Bestatter zu gewährleisten, wurde ein Schlüsselkasten an der Kapelle angebracht. Der Zugangscodewurde allen Bestattern, die bisher auf dem Friedhof tätig waren, mitgeteilt. Sollten Sie einen Bestatter wählen, der noch nicht in Mardorf tätig war, sprechen Sie uns bitte an.

Wenn Sie Fragen zum Friedhof in Mardorf haben, zum Beispiel zu einer möglichen Grabstelle, richten Sie diese bitte zukünftig an mich. Ich werde dies dann bearbeiten oder ggf. entsprechende Informationen einholen.



Aktuelles aus der Jugendarbeit

A-Team

für alle Jugendlichen, die Teamer werden wollen
alle 14 Tage donnerstags um 18.30 Uhr
im JuCa in Liebfrauen,
verantw.: Claudina Baron-Turbanisch
und Ulf Elmhorst
14.03., 04.04., 18.04., 02.05.;
Start des neuen A-Teams
am 16.05.

FWG:

für alle Jugendlichen, die bereits Teamer, alte Hasen oder Fastprofis sind und erste Erfahrungen in der Mitarbeit haben;
donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr im JuCa Liebfrauen,
verantw.: Ulf Elmhorst und Team
die nächsten Termine: 07.03., 11.04., 25.04.

Weitere Termine:

Fr. 31.05.

Worship Night in Liebfrauen - 18.30 Uhr

Aktuelle Infos auch immer über:

Instagram

[@evju.neustadtwnstorf](https://www.instagram.com/evju.neustadtwnstorf)

Zur Konfirmation:



Glaube

Dass der Glaube dich tragen kann, merkst du nur, wenn **du ihn ausprobierst**.
Wie früher, als du laufen gelernt hast.

Du wirst vielleicht stolpern und fallen - aber da ist einer, der dich **wieder aufrichten** kann.

Du wirst dich vielleicht auch mal verlaufen, aber da ist einer, der dir sagt, dass du **umkehren** darfst.



Und wenn du mal müde bist, dann ist da einer, der Gott der Bibel, der dir wieder **auf die Beine hilft**.

Er sagt zu dir, wie er zu Josua gesagt hat, Dein Gott wird selber mit dir ziehen
und wird dich **nicht verlassen**.





Kinderseite

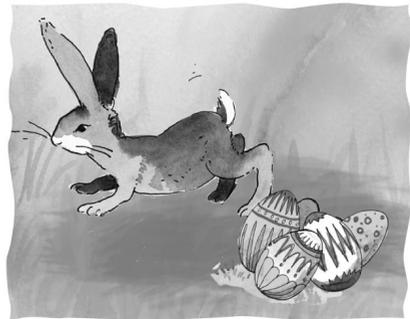
Warum gibt es eigentlich OSTERN?

Der Termin für **das Osterfest** ändert sich jedes Jahr. Er hat etwas mit dem Mond zu tun. Der Ostersonntag ist nämlich immer der erste Sonntag nach dem ersten Vollmond im Frühling. Vierzig Tage davor ist Aschermittwoch, mit ihm endet die Fastenzeit und die Fastenzeit beginnt, die bis Ostern dauert. Zu Ostern feiern die



Christen die Auferstehung von Jesus Christus. Vom Tag der Kreuzigung, am Karfreitag, bis zur Auferstehung am Ostersonntag und Ostermontag geht das Osterfest. Das Wort „Ostern“ ist allerdings noch älter und geht wahrscheinlich zurück auf eine germanische Frühlings- und Fruchtbarkeitsgöttin namens Ostera, die damals auch mit einem Fest gefeiert wurde.

Was hat **der Hase** eigentlich mit diesen bunten Eiern zu tun? Die wenigsten wissen auch, woher dieser Osterbrauch stammt. Die Verbindung zwischen Ostern, Osterhase und Eiern kann auf ganz verschiedene Arten erklärt werden: Einmal kommt der Hase im Frühjahr manchmal zur Futtersuche in die Dörfer und Gärten. Wegen dieses ungewöhnlichen Verhaltens, sich in Menschennähe aufzuhalten, wurde ihm möglicherweise früher auch das Ablegen der besonderen Eier angeeignet. Doch auch ohne Eier ist der Hase als Symbol von Fruchtbarkeit und Frühling



lange überliefert. Die Fruchtbarkeitsgöttin Ostera wurde einst zusammen mit einem Hasen dargestellt.



Am Sonntag vor Ostern, **an Palmsonntag**, ist es Tradition, Palmwedel zu verschenken. Da hier in Deutschland keine Palmen wachsen, ersetzt man diese durch alle möglichen anderen Zweige. Es werden Buchsbaum-, Birken-, Weide-, Haselnuss-, sogar Stachelbeer- oder Wacholderbeerzweigelein dazu genommen. Die grünen Zweige sollen ursprünglich daran erinnern, wie Jesus in Jerusalem einzog und die Leute ihn mit Palmzweigen empfingen, die sie auf den Weg legten, um ihn zu ehren.

Infos

vom Pfarramt und Kirchenvorstand

Aufarbeitung des Kirchentores

Sie haben es ja vielleicht gesehen, Anfang Februar wurden die Torflügel vor der Kirche entfernt und abgeholt. Die Eisentore des Kirchzaunes hatten eine neue Beschichtung wirklich nötig. Die Tore wurden sandgestrahlt, gegen Korrosion behandelt und neu beschichtet. Wir hoffen, dass der neue Anstrich nun wieder lange im Glanze strahlt.



Reinigung der Kirche und des Umfeldes

Wie bereits im letzten Gemeindebrief angekündigt, wollen wir

am 9. März um 9 Uhr

die Kirche, das Umfeld und den Platz vor dem Gemeindehaus reinigen und teilweise neu herrichten. Hierzu sind alle herzlich eingeladen, uns zu unterstützen. Das Beet vor dem Gemeindehaus soll samt Zaun weg und erneuert werden. Die Pfeiler der Kirche müssen vom Moos befreit werden, die Wände und Balken des Kirchturmes sollen gesaugt werden, damit zur Turmführung auch alles vorzeigbar ist. Der Kirchenvorstand wird sich um die Materialien kümmern, gerne können Sie uns vorab ansprechen.

Luftfeuchtigkeit in der Kirche Schneeren

Der viele Regen und der hohe Wasserstand sind auch an der Kirche in Schneeren nicht spurlos vorbei gegangen. In den Heizungskanälen unter dem Fußboden der Kirche standen wieder große Mengen an Wasser. Da die Kirche nur zu bestimmten Bedingungen gelüftet werden kann, war zeitweise eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit in der Kirche. Die Auswirkungen konnten Sie durch die beschlagenen Fenster und durch Ausfälle an der Beleuchtungsanlage sehen. Die hohe Luftfeuchtigkeit führte unter anderem zu falschen Steuersignalen in der neuen Beleuchtungsanlage der Kirche. Aus diesem Grund konnten teilweise einige Strahler nicht ausgeschaltet werden. Aktuell ist die gesamte Beleuchtungsanlage vom Stromnetz getrennt, um Schäden zu vermeiden. Auch für die Orgel ist die hohe Luftfeuchtigkeit eine hohe Belastung, einige Register lassen sich nur sehr schwergänglich ziehen. Nach Rücksprache mit der Wartungsfirma der Orgel ist dies jedoch kein langfristiges Problem. Mit sinkender Luftfeuchtigkeit stellen sich das Holz und damit auch die Register der Orgel wieder ein.



Infos

vom Pfarramt und Kirchenvorstand

Löcher und Fahrspuren auf den Friedhöfen

Der Kirchenvorstand hat sich in seiner Sitzung im Januar darauf verständigt, dass im Frühjahr die Löcher und Fahrspuren auf den Friedhöfen ausgeglichen werden sollen. Gerade in Mardorf sind in letzter Zeit erhebliche Löcher und Fahrspuren entstanden. Es werden hier einige Tonnen an Erde benötigt und verteilt werden müssen. Bitte prüfen Sie auch Ihre Grabanlagen ob eventuell die Gräber durch den vielen Regen abgesackt sind, einige Anlagen zeigen gravierende Schäden.

Zu Karfreitag und Ostern



WIR GEHÖREN GOTT IMMER UND EWIG

Der Sonntag nach der Beerdigung: Die Angehörigen des Verstorbenen sitzen im Gottesdienst – da wird sein Name vorgelesen, wo er gewohnt hat, wie alt er geworden ist. Der Schmerz ist wieder da: „Das war mein Mann!“ – „Das war mein Vater!“ – „Wie soll das Leben jetzt weitergehen?“ Die Pastorin spricht die Worte: „Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: Wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn“ (Römer 14,8).

Schwere Worte sind das. Paulus hat sie an die Gemeinde in Rom geschrieben. Er fasst damit zusammen, was Karfreitag und Ostern für ihn bedeuten: „Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende“ (Vers 9).

Warum machen gerade diese Worte Mut zum Leben – wenn die Frage da ist: „Wohin gehöre ich, da ich nun alleine bin?“

Der Dichter Arno Pötzsch hat das Kinderlied „Meinem Gott gehört die Welt“ geschrieben. Er bringt darin die Paulusworte so zur Sprache:

„Leb ich, Gott, bist du bei mir, / sterb ich, bleib ich auch bei dir, und im Leben und im Tod / bin ich dein, du lieber Gott“ (EG 408,6). Pötzsch drückt diese erstaunliche Aussage des Paulus, dass wir immer und ewig zu Gott gehören, in anschaulicher Weise aus – so dass es sogar Kinder verstehen können. Und auch in mir stärkt er damit das Vertrauen zu Gott: Ich gehöre zu dem, dem die ganze Welt gehört – immer und ewig. REINHARD ELLSEL



Zum Geburtstag



Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein

1. Mose 12,2

Wir gratulieren allen,
die im März, April und Mai
70 Jahre und älter werden.

im Namen Ihrer Kirchengemeinde Mardorf-Schneeren



ErgoDynamik Busch

Fahrräder nach Maß
Ergonomie-
und Rehaberatung
Behindertengerechte
Spezialfahrräder
Umbauten, Sonderzubehör
Werkstatt

Georg Busch

Schneeren Mardorf
Schneerener Str. 8 Mardorfer Str. 8
05036/9258 80 05036/9258 625

www.ergodynamik-busch.de

**Krankengymnastikpraxis
Hillmann**

Inh. Vera Kämmerer



Gemeinsam
geht's bergauf

**Bobath & Vojta für Kinder u. Erwachsene
Manuelle Therapie**

**KG auf neurophysiologischer Basis
Kiefergelenkbehandlung
Manuelle Lymphdrainage**

Cranio-sacrale und viscerale Therapie

Moorpackungen & Massage

Wärme- & Kälteanwendung

Hausbesuche möglich

Termine nach Vereinbarung

**Telefon 0 50 32 / 6 62 68
Leinstraße 56 • 31535 Neustadt**



Termine

im ev. Gemeindehaus in Mardorf
Mardorfer Str. 12 A (neben der Kapelle)

Besuchsdienstkreis	Nach Absprache Auskunft: Gemeindebüro Schneeren	 566
Gemeindenachmittag	Am 19. Juni um 15.00 Uhr in Mardorf im Gemeindehaus	
Kinderkirche Mardorf	Gemeinsam in Schneeren sonntags , 10.30 - 12.00Uhr 10. März - Osterbasteln 14. April - Das Reich Gottes 12. Mai - 300 Jahre Kirche Schneeren 09. Juni - Sommeabschluss Auskunft: Iris Kles	 925855
Krabbelgruppe	dienstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Auskunft: Maja Batorska-Ralfs	 0172-8054868
Konfirmanden	Wie vereinbart	

KERNBACH Motorgeräte

Neustadt / Schneeren

 05036 / 487



DRÄGER



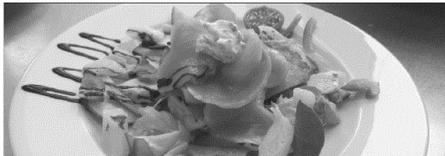
Grabmale, Treppen
und Fußböden
aus Marmor, Granit
oder Werkstein

Tel. 0 50 37 / 9 87 34

Termine

im ev. Gemeindehaus in Schneeren
Küsterweg 1

Kinderkirche Schneeren	sonntags 10.30 - 12.00 Uhr Termine: 10. März - Osterbasteln 14. April - Das Reich Gottes 12. Mai - 300 Jahre Kirche Schneeren 09. Juni - Sommerabschluss Auskunft: Iris Kles	 925855
Gemeindenachmittag	Am 19. Juni um 15.00 Uhr in Mardorf im Gemeindehaus	
Konfirmanden	wie vereinbart	
Krabbelgruppen	freitags 9.30 Uhr Auskunft: Lisa Marie Theisinger	 0151- 17751039
	donnerstags 10 Uhr Auskunft: Carina Bertram	 0173- 9601429



Gasthaus

Asche

...mehr als traditionelle Küche

Über 125 Jahre überlieferte Tradition
Erleben Sie das neuartige Traditionsgasthaus,
in dem Sie eine regionale, saisonale und
frische Küche genießen können.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag ab 11.00 Uhr
11.30 bis 21.30 Uhr durchgehend warme Küche
Montags Ruhetag

Am Brinke 4, 31535 Neustadt / Schneeren
Tel.: (05036) 301
www.gasthaus-asche.de, info@gasthaus-asche.de

Krapf Grabmale

 05032 / 14 15

Grabmale in
allen Ausführungen

Lindenstr. 99
31535 Neustadt



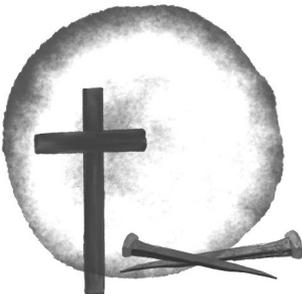


 Menschen

 aus unseren Gemeinden
 Freud und Leid

Wir nehmen Abschied von

Schneeren	02.12.23	Hanna Kaewer, geb. Pantze	79 Jahre
Mardorf	23.01.24	Lisa Meyer, geb. Syrup	89 Jahre
Schneeren	30.01.24	Waltraut Eichmann, geb. Schütte	88 Jahre
Mardorf	03.02.24	Wilhelm Meyer	86 Jahre
Schneeren	14.02.24	Gerda Thiel, geb. Harms	83 Jahre
Schneeren	16.02.24	Maria Ruhнау, geb. Wilhelm	88 Jahre



Wen finde ich **WO?**

Dienste in Neustadt und im Kirchenkreis

Dienststelle für Sozialarbeit im Kirchenkreis	An der Liebfrauenkirche 4, Neustadt	 05032-65904
Ev. Lebensberatung	An der Liebfrauenkirche 4, Neustadt	 05032-61100
Kirchenamt	Stiftstr. 5, 31515 Wunstorf	 05031-778-0
Telefonseelsorge	Rund um die Uhr (kostenlos)	 0800 - 111 0 111
Diakoniestation Neustadt gGmbH	Albert-Schweitzer-Str. 2, Neustadt	 05032 - 5994
Soziale Schuldnerberatung	Außenstelle Neustadt, An der Liebfrauenkirche 4	 05032 - 62 05 5
Ambulanter Hospizdienst DaSein	An der Liebfrauenkirche 4, Neustadt	 05032 - 91 45 07

Herausgeber: **Schneeren und Mardorf**
Der Kirchenvorstand Mardorf - Schneeren
Küsterweg 3, 31535 Neustadt a. Rbge.

Redaktion: Pastor Volker Milkowski, Dr. Heiko Schwarz,
Mariola Deike

Fotos: Quellen sind angegeben
oder sind vom Redaktionsteam

E-Mail: kg.mardorf-schneeren@evlka.de

Web: www.mardorf-schneeren.wir-e.de
www.region-mitte-neustadt.de

Druckerei: Gemeindebrief Druckerei
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 1.500 Exemplare, 4 x jährlich

Spendenkonto: Kirchenamt Wunstorf Kto 2000 750 758
BLZ 250 501 80 (Sparkasse Hannover)
IBAN: DE30 2505 0180 2000 750 758

Stichwort: „1225 Spende“

Anzeigen: Mariola Deike, mariola.deike@posteo.de

Anzeigenschluss: **01. Mai 2024**

Wen finde ich **WO?**

Adressen für Mardorf und Schneeren

Pfarramt	Pastor Volker Milkowski ☎ 01578-1011160 E-Mail: volker.milkowski@gmx.de oder Kontakt über das Gemeindebüro E-Mail: kg.mardorf-schneeren@evlka.de
Vorsitzender des Kirchenvorstandes Mardorf-Schneeren	Dr. Heiko Schwarz, Alter Sandberg 28 E-Mail: h.schwarz1@web.de ☎ 0152 - 28 72 79 53
Gemeindebüro <u>Sprechzeiten:</u>	Antje Stünkel, Küsterweg 2 dienstags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr kg.mardorf-schneeren@evlka.de ☎ 566 Fax 924243
Küsterin Schneeren	Ingrid Lempfer, Am Saalbrink 23 ☎ 556
Friedhofsangelegenheiten in Schneeren	Heinrich Bartling jun., Rötzigberg 1 ☎ 501
Land und Forsten in Schneeren	Heinrich Bartling jun., Rötzigberg 1 ☎ 501
Friedhofsangelegenheiten in Mardorf	Dr. Heiko Schwarz ☎ 0152 - 28 72 79 53 Andreas Wegener, Schneeren ☎ 2507
Küster Mardorf	Andreas Wegener Rötzigberg 23 ☎ 2507
Vermietung Gemeindehäuser	Dr. Heiko Schwarz ☎ 0152 - 28 72 79 53
Schlüssel Gemeindehaus Mardorf	Christa Watermann Auf dem Mummrian 26 ☎ 2747



- TV - Video - HiFi
- Antennenbau
- Elektrotechnik
- Telekommunikation
- Haushaltsgeräte

Meisterbetrieb
Harald Meyer

Radio- und Fernsehtechnik - Elektrotechnik

Reparatur - Beratung - Verkauf

Telefon: **05036 / 370**

Aus dem Gemeindeleben



Martinsumzug am 11. November - trotz Starkregen mit großer Beteiligung



Krippenspiel
Der Stern der Klasse Neun-Drei-Viertel



Verabschiedung Silvia Hien-Völpel, Simone Haß und Ann-Katrin Block (leider nicht dabei). Ein herzliches Danke.

Neue Wege in der
Region Mitte



Austausch in Sachen „Social Media“ unter den Gemeinden. Unsere Konfis Nellie und Lena vertreten uns sehr kompetent.